

Pressemeldung, Berlin, 6.12.2010

DGF mit zwei neuen Vorstandsmitgliedern und neuer Geschäftsführung

Zum Ende des Jahres 2010 ergaben sich personelle Veränderungen im Vorstandsteam der Deutschen Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V. (DGF). Der Vorstand besteht aus sechs Vorstandsmitgliedern, die im Jahr 2007 von der DGF-Mitgliederversammlung für die Amtszeit von vier Jahren gewählt wurden, und einem siebten Vorstandsmitglied, das von den DGF-Landesbeauftragten in den Vorstand delegiert wird.

Im Lauf des Jahres schied Hans-Dieter Schütt auf persönlichen Wunsch aus, als nachrückendes Vorstandsmitglied wurde Tilmann Müller-Wolff berufen. Im Rahmen der DGF-Vollversammlung 2010 in Reutlingen wurde Karsten Gehmlich als DGF-Landesbeauftragten-Koordinator in den Vorstand delegiert. Andreas Westerfellhaus trat als DGF-Geschäftsführung zurück, der freigewordene Posten wurde mit Katrin Blanck-Köster nachbesetzt.

Der DGF-Vorstand setzt sich aktuell zusammen aus Klaus Notz als erstem Vorsitzenden, Dieter Bassauer als zweitem Vorsitzenden, Katrin Blanck-Köster als Geschäftsführerin, den Vorstandsmitgliedern Sabine Pfeffer, Wolfgang Klein, Tilmann Müller-Wolff und Karsten Gehmlich als Landesbeauftragten-Koordinator.

Bei der Sitzung in Hamburg wurden die kommende Mitgliederversammlung, die 2011 anstehenden Wahlen und zukünftige Strategien der DGF beraten. Mit der Wiederherstellung der Vollständigkeit des Vorstandes wird die Kontinuität der erfolgreichen Vorstandsarbeit ermöglicht.



Der aktuelle DGF Vorstand bei der Vorstandssitzung in Hamburg am 4.12.2010
v.l.n.r.: Wolfgang Klein, Klaus Notz, Karsten Gehmlich, Sabine Pfeffer, Katrin Blanck-Köster, Tilmann Müller-Wolff, Dieter Bassauer

Die DGF ist die Interessenvertretung der Fachkrankenpflege. Förderung der pflegerischen Aus-, Fort-, und Weiterbildung ist die Kernkompetenz der DGF. Eine zukunftsfähige und qualitätsorientierte Patientenversorgung steht im Mittelpunkt aller Aktivitäten. Die DGF vertritt die Fachkrankenpflege in berufspolitischer und fachlicher Hinsicht in der Gremien-, Beirats- und Ausschussarbeit. Schwerpunkt ist hierbei die Weiterentwicklung eigenständiger pflegerischer Kompetenzen der Fachkrankenpflege im Rahmen integrativer interdisziplinärer Versorgungskonzepte der stationären Therapie und Pflege. Der Fokus der DGF-Arbeit liegt in den hoch spezialisierten klinischen Bereichen der Intensivpflege, Onkologie, Anästhesie, OP-Pflege/Endoskopie, Nephrologie/Dialyse und Kardiologie. Die DGF ist im Deutschen Pflegeerrat organisiert. International ist die DGF Mitglied in der IFNA und der EfCCNa.